



**GEÖFFNET**  
Die KFZ-Zulassungsstelle  
in Zossen

Seite 4



**GEBÜHREN**  
KMS mit neuen  
Beiträgen

Seite 8



**GEREDET**  
Diskussion zur  
Energiewende

Seite 9

Stadt Zossen mit ihren Ortsteilen: Glienick, Horstfelde, Schünow, Kallinchen, Lindenbrück, Nächst Neuendorf, Nunsdorf, Schöneiche, Wündorf und Zossen und den bewohnten Gemeindeteilen: Werben, Zesch am See, Funkenmühle, NeuhoF, Waldstadt, Dabendorf



## DAS WAR DAS WEINFEST 2022 IN DEN HÖFEN AM 2. UND 3. SEPTEMBER

Modenschau und „Strandbar“ auf dem Marktplatz.

Bildergalerie ab Seite 6

- Anzeige -

**Gut gelaunt versichert. Von A wie „Autoversicherung“ bis Z wie „Zusätzliche Gesundheitsvorsorge“:**  
In allen Versicherungsfragen des privaten und beruflichen Lebens bieten wir individuelle und zuverlässige Lösungen.  
Und im Schadensfall? Selbstverständlich können Sie gerade dann auf unsere schnelle Hilfe zählen. Rufen Sie einfach an!



**Mecklenburgische**  
VERSICHERUNGSGRUPPE

**Generalvertretung TORSTEN RARRASCH**

Karl-Fiedler-Str. 6a, 15838 Am Mellensee OT Sperenberg

Tel.: 033703/697277 Email: [info.torsten.rarrasch@mecklenburgische.com](mailto:info.torsten.rarrasch@mecklenburgische.com)





## Termine für das Bürgerbüro

**Montag** 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

**Dienstag** 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

**Mittwoch** geschlossen

**Donnerstag** 8 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

**Freitag** Termine nach Vereinbarung

**Sonabend** 8 bis 12 Uhr (an jedem 1. und 3. Sonabend im Monat)

**Das Bürgerbüro hat in diesem Monat am Samstag, dem 1. und dem 15. Oktober 2022, in der Zeit von 8 bis 12 Uhr Sprechzeit.**

## Telefonnummern der Verwaltung

Zentrale 03377 / 30 40 0  
Bürgerbüro 03377 / 30 40 500  
Fax 03377 / 30 40 762  
Zentrale Mail:  
service@svzossen.brandenburg.de

Impressum  
Stadtblatt Stadt Zossen  
13. Jahrgang / Ausgabe 8

Herausgeber:  
Stadt Zossen  
Marktplatz 20  
15806 Zossen  
www.zossen.de

Amtlicher und redaktioneller Teil:  
verantwortlich:  
Die Bürgermeisterin

Redaktion: Michael Roch

Anzeigenteil:  
verantwortlich:  
Michael Haufe  
Wochenspiegel  
Verlagsgesellschaft mbH  
Potsdam & Co. KG  
Friedrich-Engels-Straße 24  
14473 Potsdam

Herstellung:  
Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam  
Friedrich-Engels-Straße 24  
14473 Potsdam

Das Stadtblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte der Stadt Zossen verteilt. Bei Versand sind die Portokosten zu erstatten. Einige Exemplare liegen für Sie im Bürgerbüro der Stadt Zossen bereit. Die nächste Ausgabe erscheint am 29. Oktober 2022.

## Bürgerfragestunde im Rathaus Termine für das neue Beteiligungsformat auf [www.zossen.de](http://www.zossen.de) buchbar



Das Rathaus der Stadt Zossen.

Foto: Stadt Zossen

Die Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Schwarzweiler steht den Bürgerinnen und Bürgern ab September während der neu eingerichteten Sprechstunde für ihre Anliegen zur Verfügung. Die Bürgerfragestunde wird jeweils jeden ersten und dritten Mittwoch des Monats zwischen 9.30 und 11 Uhr im Rathaus der Stadt Zossen stattfinden. Sie wird grundsätzlich durch die Hauptverwaltungsbeamtin, in Ausnahmefällen durch einen Amtsleiter bzw. eine Amtsleiterin abgehalten. Das regelmäßige Zeitfenster einer Sprechstunde beträgt 15 Minuten pro Einwohner bzw. Einwohnerin. Die Terminvergabe erfolgt ab sofort online auf [Zossen.de](http://Zossen.de) über ein dafür vorgesehenes Terminmodul: <https://www.zossen.de/bu->

erger/online-terminvergabe/ Die zu stellenden Fragen sind zehn Tage vor Wahrnehmung der Sprechstunde schriftlich im Büro der Bürgermeisterin einzureichen.

Das neue Angebot ist Teil der aktuell zu beschließenden Geschäftsordnung der Stadt Zossen. Die Beteiligungsverfahren werden in der Anlage „Satzung über die Einzelheiten der förmlichen Einwohnerbeteiligung in der Stadt Zossen (Einwohnerbeteiligungssatzung-EbetS)“ geregelt. Damit wird die Stadt Zossen erstmalig über eine per Satzung geregelte, förmliche Einwohnerbeteiligung verfügen.



## Auftaktveranstaltung des Zossener Pflege-Netzwerks

Am Dienstag, dem 30. August, fand im Dabendorfer Kulturforum die Auftaktveranstaltung und ein erster Workshop des Zossener Pflegenetzwerkes statt. Ziel des Netzwerkes ist der Aufbau eines regionalen Unterstützungsnetzwerkes Pflege im demografischen Wandel unserer Stadt, um den regionalen Pflegeunternehmen bei der Bewältigung von täglichen Anforderungen eines wachsenden Pflegebedarfs besser gerecht zu

werden. Das Netzwerk soll den Pflegebedürftigen in unserer Region mittel- und langfristig eine gute Qualität in der Versorgung sicher.

Auf der Veranstaltung wurden Statistiken, Bedarfe und Zukunftsprognosen dargestellt. Die Präsentation als PDF-Datei gibt es hier.



## 2022 - Alle Jahre wieder Laub-Aktion in Zossen



Die Stadtverwaltung unterstützt erneut die Zossener Bürger bei der im Herbst anstehenden Laubbeseitigung. In Zusammenarbeit mit den Ortsbeiräten werden in den Ort- und Gemeindeteilen Container und/ oder Laubsäcke zur Verfügung gestellt. Die Informationen zu den jeweiligen Terminen bzw. Ausgabe der Laubsäcke erhalten

die Bürger auf der Internetseite der Stadt Zossen ([www.zossen.de](http://www.zossen.de)) oder bei ihrem Ortsbeirat, sobald die Termine feststehen.

Wir bedanken uns bei den Bürgern, die das Angebot nutzen und so tatkräftig unser Stadtgebiet vom Straßenlaub befreien. Wir wünschen einen farbenfrohen Herbst...

## Arbeitsgruppe Kritische Infrastruktur hat beraten

Der Angriff der Russischen Föderation auf die Ukraine hat die angespannte Lage auf den Energiemärkten drastisch verschärft. Seit Monaten kommt es immer wieder zu Reduzierungen der Gasimportmengen von russischen Lieferanten nach Deutschland. Die Bundesregierung geht davon aus, dass weitere Reduzierungen der Liefermengen drohen.

Vor diesem Hintergrund stehen die Städte und Kommunen des Landes und auch die Stadt Zossen vor besonderen Herausforderungen. Um auf mögliche Ausfälle vor allem der kritischen Infrastruktur in unserer Stadt vorbereitet zu sein, hat die Stadt einen „Arbeitsgruppe

zur Sicherung der Kritischen Infrastruktur“ eingerichtet. Hier werden Maßnahmen zur Sicherung gefährdeter Elektro- und Gasenergiesysteme sowie besonderer Maßnahmen des Bevölkerungsschutzes besprochen und für den Ernstfall vorbereitet. Der Arbeitsgruppe wird regelmäßig beraten und die Ergebnisse gegebenenfalls kommunizieren.

Stadt Zossen hat einige leichte Energiespartipps zusammengestellt, die nicht nur der Verwaltung, sondern auch unseren Bürgerinnen und Bürgern helfen soll, besser durch die nächste Heizperiode zu kommen. Die Informationen dazu finden gibt es auf [www.zossen.de](http://www.zossen.de)



Außerdem bietet die Stadt Zossen eine Zusammenstellung der zur Zeit gültigen Hilfs- und Entlastungspakete der Bundesregierung in einer übersichtlichen Präsentation an. Die Informationen dazu gibt es ebenfalls auf [www.zossen.de](http://www.zossen.de) zum Download.

Dazu gehören beispielsweise die Energie- und Wasserversorgung, der Verkehr, aber auch die medizinische Versorgung. Welche Bereiche in Brandenburg zur gültigen Kritischen Infrastruktur gehören, zeigt eine Liste auf [www.zossen.de](http://www.zossen.de).

Die Versorgung mit unentbehrlichen Gütern und Dienstleistungen übernehmen in Deutschland sogenannte Kritische Infrastrukturen (KRITIS).



## EXPO 2030

Vereins- und Unternehmermesse am 15. Oktober 2022  
im Kulturforum Dabendorf



Das Kulturforum an den neuen Gesamtschule in Dabendorf.

Foto: Stadt Zossen

**Zossen.** Die Stadt Zossen veranstaltet in Rahmen des Modellprojektes Zukunft Zossen und in Zusammenarbeit mit dem Vereinen e.V. am 15. Oktober eine Vereins- und Unternehmermesse im Kulturforum in Dabendorf. Die Veranstaltung ist einer der Höhepunkte der zurückliegenden zwei Projektjahre, die sich unter dem Namen „Zukunft Zossen“ in verschiedenen Bereichen, wie z.B. Gemeinwohl, Partizipation, Mobilität und modernes Quartier, mit der Zukunft unserer Stadt beschäftigt haben.

Ziel der EXPO 2030 ist es, die Leistungsfähigkeit und Vielfältigkeit der Zossener Unternehmen sowie die Attraktivität des Wirtschaftsstandortes Zossen darzustellen und Perspektiven für die Stadt und ihre Gesellschaft aufzuzeigen. Verschiedene Unternehmen werden auch Ausbildungsmöglichkeiten in Zossen und in der Region vor-

stellen. Gleichzeitig wird die Stadt unter dem Namen „Made in Zossen“ eine neue digitale Markt- und Shoppingplattform vorstellen, auf der Onlinegeschäfte, Rabattaktionen und digitale Schaufenster der lokalen Händler und Dienstleister versammelt werden sollen. Diese Aktion soll regionale Unternehmen aus den Bereichen Einzelhandel, Gastronomie und Dienstleistung als wirksames Instrument der Wirtschaftsförderung unterstützen.

Im Anschluss an den öffentlichen Programmteil der EXPO 2030 lädt die Stadt Zossen die Vereine und die Unternehmerinnen und Unternehmer ab 18.30 Uhr zu einem Empfang mit Büfett ein. Die Veranstaltung wird in der Lobby der Neuen Gesamtschule Dabendorf stattfinden. In diesem Rahmen werden Ehrenamtler ausgezeichnet, die sich in den Vereinen der Stadt besonders

engagiert haben. Außerdem wird die Stadt Zossen einen Unternehmerpreis verleihen.

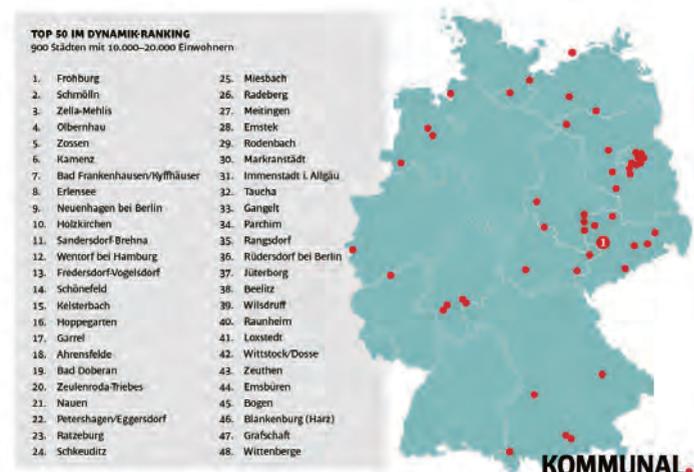
Die Messe ist von 12 bis 18 Uhr für Besucher geöffnet. Während dieser Zeit stehen die Aussteller den Besuchern mit ihren Informationsangeboten zur Verfügung. Auf der Bühne finden zwei moderierte Podiumsdiskussionen statt.

Aus dem Ablauf:

ab 12 Uhr: Öffnung der Messe  
13 Uhr: **Podiumsdiskussion 1**  
- Arbeit der Zossener Vereine  
- Was leistet das Ehrenamt?  
- Ehrung herausragender Leistungen im Ehrenamt  
15 Uhr: **Podiumsdiskussion 2**  
- Der Wirtschaftsstandort Chancen und Perspektiven  
- Ergebnisse aus dem integrierten Stadtentwicklungskonzept (INSEK)  
Weitere Informationen zum Ablauf gibt es unter:  
[www.zossen.de](http://www.zossen.de)

## Zossen vorn im Städteranking

Unter den rund 900 Städten in Deutschland mit einer Einwohnerzahl zwischen 10.000 und 20.000 landet die Stadt Zossen, bezogen auf ihre wirtschaftliche Dynamik, auf Platz 5. Das Portal kommunal.de hatte diese Städte untersucht und sowohl demografische Werte, wie etwa die Bevölkerungsentwicklung als auch wirtschaftliche Daten wie etwa das Bruttoinlandsprodukt je Einwohner und die Zahl der Beschäftigten verglichen. Außerdem ging es dabei um Kennzahlen rund um das Thema Lebensqualität, wie etwa die Zahl der Arbeitslosen oder die Zahl der Einfamilienhäuser.



Alle Daten wurden von kommunal.de in Relation zum Ausgangswert von vor zehn Jahren gesetzt und geschaut, welche Städte sich bei diesen Kennziffern am dynamisch-

ten entwickelt haben.

Den vollständigen Beitrag dazu gibt es unter: [www.https://kommunal.de/staedte-ranking-dynamik](https://kommunal.de/staedte-ranking-dynamik)

Starten Sie jetzt mit farbenprächtigen Pflanzen in die 3. Jahreszeit

**Obstbäume  
Obststräucher  
in versch. Sorten**

Telefon (03377) 300770 · [www.gaertnerei-wosch.de](http://www.gaertnerei-wosch.de)

**Hauskrankenpflege THIEKE GmbH**  
15806 Zossen OT Schöneiche, Kallinchener Str. 1  
Tel.: 03377/200836 FAX: 200837 E-Mail: [hkp-thieke@gmx.de](mailto:hkp-thieke@gmx.de)

**Familienähnliche Wohngemeinschaften**  
*Seniorenhaus Thieke*

➤ Gemütliche Einzelzimmer mit eigenen Möbeln ➤ Gemeinschaftsräume ➤ individuelle Pflege und Betreuung ➤ Haushaltsführung und Entlastungsleistungen durch den beauftragten Pflegedienst ➤ Organisation von Friseur, Fußpflege, Therapeuten und gemeinsame Ausflüge

[www.seniorenhausthieke.de](http://www.seniorenhausthieke.de)  
Seniorenwohngemeinschaft „Schöneiche“, Kallinchener Str. 1  
15806 Zossen OT Schöneiche Tel.: 0 33 77/20 15 34



Herzliche Cheffinnen inklusive

**Altenpfleger / Pflegefachkraft (m/w/d), stationär, Minijob, Teil- und Vollzeit**

**Wir bieten Ihnen**

- Familienfreundliche Wunschdienste (z.B. nur FD oder nur SD)
- Mitarbeiterparkplätze
- Keine Rufbereitschaft
- Steuerfreie Zuschläge bis zu 100%
- 30 Tage Urlaub
- Eine wertschätzende Unternehmenskultur
- Entwicklungsmöglichkeiten dank Fort- und Weiterbildungen der ProCurand Campus gGmbH
- Betriebliche Altersvorsorge mit Arbeitgeberzuschuss (20 %)

**Sie haben Interesse?** Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung unter der Kennziffer PFK40. Bereichern Sie unser Team!

**ProCurand Seniorenwohnpark Nächst Neuendorf**  
Ernst-Henecke-Ring 99 • 15806 Zossen OT Nächst Neuendorf  
Telefon 03377 2000 • [bewerbung@procurand.de](mailto:bewerbung@procurand.de)  
[www.procurand.de/karriere](http://www.procurand.de/karriere)



## Die Stadt Zossen setzt sich für den Erhalt der KFZ-Zulassungsstelle in der Stubenrauchstraße ein

**Der Landkreis Teltow-Fläming plant die Zentralisierung des Straßenverkehrsamtes in der Kreisstadt Luckenwalde. (Informationsvorlage Nr. 6-4783/22-IV). Die Stadt Zossen fordert den Landkreis in einem Brief an die Landrätin Kornelia Wehlan auf, vom Plan die Kfz-Zulassungsstelle in Zossen im Jahr 2026 zu schließen abzusehen und den Standort stattdessen über das Jahr 2026 hinaus zu erhalten.**

Aus dem Brief:

„Ein Erhalt der Kfz-Zulassungsstelle in Zossen ist im Interesse der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zossen. Vor dem Hintergrund immenser struktureller Veränderungen und des starken Bevölkerungszuwachses in der Stadt sowie des gesamten nördlichen Landkreises ist der Erhalt geboten. Auch angesichts des Preisanstieges für Kraftstoffe und nicht zuletzt wegen der Folgen für das Klima, ist es nicht zu vertreten, dass ein von den bevölkerungsreichen Städten und Gemeinden des Landkreises gut erreichbarer dezentraler Standort der Kfz-Zulassungsstelle zu Gunsten eines schlechter erreichbaren zentralen Standorts in Lucken-

walde geschlossen werden soll. Schon jetzt müssen Bürgerinnen und Bürger verschiedener Städte und Gemeinden sowie einzelner Ortsteile der Stadt Zossen mit dem Wegfall oder der Einschränkung durch den VTF leben, der bei etwaigen Behördengängen dann zu mehr Individualverkehr zwingt.

Dies gilt umso mehr, als die in der aktuell im Kreistag vorgestellten Informationsvorlage genannten Argumente für eine Zentralisierung des Straßenverkehrsamtes in der Kreisstadt Luckenwalde nicht überzeugen:

Soweit Sie sich für eine Zentralisierung auf das WIBERA-Gutachten aus dem Jahr 1999 beziehen, wonach „eine Erbringung der Leistung an den zwei Standorten Zossen und Luckenwalde zwar wünschenswert, aber aus betriebswirtschaftlicher und ablauforganisatorischer Sicht nicht zu verantworten“ sei, lassen Sie außer Acht, dass sich die in der 23 Jahre alten Studie betrachteten Rahmenbedingungen sich in den vergangenen Jahren erheblich verändert haben. Nicht nur die Stadt Zossen, sondern der gesamte Landkreis haben sich seither sowohl strukturell als auch

infrastrukturell entwickelt, sodass aufgrund der Bevölkerungsentwicklung bereits jetzt der weitaus größte Teil der Kfz-Zulassungsanträge in Zossen abgewickelt wird. In diesem Zusammenhang verweise ich auf die Nachbarlandkreise Potsdam-Mittelmark und Dahme-Spreewald, die im Interesse ihrer Bürgerinnen und Bürger dezentrale Zulassungsstellen in Werder (PM) und Lübben (LDS) unterhalten. Die derzeit geschlossene Zulassungsstelle in Luckenwalde personell belastbar zu dimensionieren sehen wir als eine Aufgabe der Verwaltung des Landkreises an. Die Situation kann dauerhaft nicht durch Einsparung der bürgerfreundlichen Servicestelle in Zossen gelöst werden, da auch die Fallzahlen insgesamt nicht geringer werden.

Zudem verwundert es, dass in der Begründung für den Neubau der Kfz-Zulassungsstelle in Luckenwalde von erschwerten Mietverhandlungen für die Stubenrauchstraße gesprochen wird, aber über eine Standortalternative in Zossen scheinbar nicht nachgedacht wurde, jedenfalls bislang keine Abstimmung hierüber mit der Stadt Zossen gesucht wurde.

Die Neuerrichtung eines

Verwaltungsstandortes im Luckenwalder Biotechnologiezentrum für derzeit vorgesehene ca. 4,4 Millionen Euro Haushaltsmittel für die Kfz-Zulassungsstelle lässt sich auch aufgrund der verpflichtenden Digitalisierung dieser Verwaltungsdienstleistung nicht rechtfertigen.

Das Onlinezugangsgesetz (OZG) verpflichtet Bund und Länder Verwaltungsleistungen bis zum 31.12.2022 elektronisch anzubieten und über Verwaltungsportale miteinander zu einem Portalverbund zu verknüpfen. Die OZG-Leistung „Kraftfahrzeugzulassung-, -um-, und -abmeldung“ bezieht sich auf natürliche Personen und wird im Rahmen des bundesweiten Projekts „internetbasierte Fahrzeugzulassung (i-Kfz)“ des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) umgesetzt. Dadurch haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, ihr Fahrzeug über dezentrale Online-Portale abzumelden, wiederzuzulassen, umzuschreiben und neuzuzulassen. Auch für die Gewerbetreibenden der Stadt Zossen sowie der betroffenen nördlichen Kommunen, ist der Wegfall des Standortes Zossen ein Standortnachteil, der durch die Entscheidung des Land-

kreises in Kauf genommen wird.

Es ist für die Stadt Zossen unerklärlich, warum sich der Landkreis Teltow-Fläming nicht darauf konzentriert, dieses digitale Angebot schnellstmöglich im Landkreis umzusetzen/auszubauen. Stattdessen setzt er auf den Neubau teurer, analoger Infrastruktur, obwohl es doch angesichts der Erfordernisse sparsamer Wirtschaftsführung angezeigt wäre, sich auf die digitale Zukunft zu konzentrieren. Die Diskussion über den Standort der Kfz-Zulassungsstelle kann deshalb aus Sicht der Stadt Zossen nur eine Debatte über die Übergangszeit sein, bis zu dem Zeitpunkt, ab dem dann „niemand mehr - irgendwohin“ fahren muss um sein Kfz zuzulassen.

Die Stadt Zossen ist gern bereit im Hinblick auf diesen Übergangszeitraum, Gespräche über eine bürgerfreundlichere Lösung zu führen, und gemeinsam hierfür einen geeigneten Standort in Zossen zu finden. Dass es dabei zu guten Lösungen kommen kann, hat die gute Zusammenarbeit mit dem Landkreis in den letzten Jahren – beispielhaft sei nur die Notunterkunft für Ukraine-Flüchtlinge in Zossen genannt – gezeigt.“

# Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtbibliothek empfehlen Bücher aus dem Bestand

**Bettina Tietjen:**  
„Früher war ich  
auch mal jung“

Wer kennt sie nicht: Bettina Tietjen, die Königin des Smalltalks. Seit 1993 beim NDR als Gastgeberin auf dem roten Sofa bei „DAS“ und einmal monatlich am Freitagabend als Moderatorin in der NDR-Talkshow. Außerdem als leidenschaftliche Camperin in der Sendereihe „Tietjen camp“, für die sie seit 2020 mit ihrem Wohnmobil durch Norddeutschland tourt. Immer fröhlich, leutselig und neugierig auf Menschen, ausgestattet mit kindlichem Naturell und herzhafter Lache, so liebt sie ihr Publikum. Doch Bettina Tietjen kann auch anders. Bereits mit ihrem Buch „Unter Tränen gelacht“ beweist sie, in Erinnerung an ihren demenzkranken Vater, berührenden Tiefgang.

Bettina Tietjen, 1960 in Wuppertal geboren, wollte eigentlich Opernsängerin werden. Aufgewachsen in einem streng religiösen Elternhaus, beginnt ihr Leben zunächst sehr brav und wohlgezogen. Einen Fernseher gibt es nicht, ihre Eltern beziehen ihre Informationen aus dem Radio oder aus den Zeitungen. Mit 14 Jahren beginnt sie Tagebuch zu schreiben. Diese Eintragungen setzt sie mehr oder weniger regelmäßig bis zu ihrem 30. Lebensjahr fort. Dann brechen die Aufzeichnungen ab.

Nun, rund 30 Jahre später, begibt sich Bettina Tietjen, gemeinsam mit ihrem Mann, auf die Suche nach ihren alten Tagebüchern. In der dunkelsten Ecke ihres Kellers im Schreibtisch ihres Großvaters wird sie fündig. Sorgfältig durchnummeriert, verziert mit Aufklebern wie „Atomkraft? Nein danke“ und einige versehen mit der Aufschrift „Streng persönlich!“.

Für Bettina Tietjen beginnt eine Zeitreise durch ihre Vergangenheit, „ein Rückblick

auf ihr jüngeres Ich“, wie sie es selbst nennt.

Als Bettina gerade 18 Jahre alt

entspannter. „Ich war nicht immer so locker wie heute, hatte viele Höhen, Tiefen und Unsicherheiten.“ Mit

erarbeitet. Mit zehn Jahren steht er das erste Mal auf der großen Konzertbühne. Zitat der Mutter: „Er war eins mit

hält er acht Echos und einen festen Platz auf der Top-Ten-Bestsellerliste.

Nun genießt David Garrett das Leben in Freiheit und holt die Defizite seiner Kindheit nach. Wohlstand, Nativität und Ego rufen falsche Freunde auf den Plan, von denen er sich aber in der Folgezeit distanzieren kann.

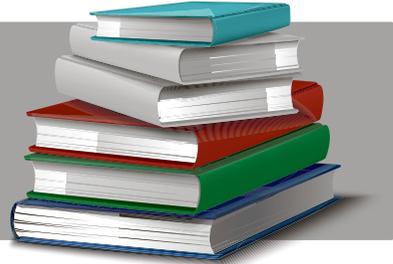
Der inzwischen 41jährige Musiker hat Frieden mit seiner Vergangenheit geschlossen und sein Glück gefunden, auch im Privaten. Und dennoch fühlt er sich nie in der Perfektion angekommen. Denn „nach dem Konzert ist vor dem Konzert“, beteuert der Ausnahmekünstler.

Seinen Wohnsitz hat David Garrett weiterhin in New York, aber die meiste Zeit verbringt er in Berlin, wo auch seine Mutter lebt. Sein Lieblingsort ist die Berliner Philharmonie, dort, wo er bereits als kleiner Junge die Gelegenheit hatte, den großen Dirigenten in der Pause vorzuspielen. Also genau dort, wo alles begann...

Die jetzt erschienene Autobiografie „Wenn ihr wüsstet“ offenbart intime Einblicke in das Leben und die Seele des Geigenkünstlers David Garrett. Enthalten sind zahlreiche QR-Codes mit unveröffentlichtem Film- und Tonmaterial.

*Text: Birgit Schenatzky*

## Lesetipps STADTBIBLIOTHEK ZOSSEN



ist, geht sie als Au-pair-Mädchen nach Paris. Dort genießt sie das Leben, träumt vom Glück und der großen Liebe, gewinnt unvergessliche Eindrücke. Das Jahr macht sie reifer, aufmerksamer und nachdenklicher.



Zurück in Deutschland, studiert sie Germanistik, Romanistik und Kunstgeschichte in Münster. Stets dabei: ihre Wandergitarre und ihr Palästinensertuch. Nach der Uni lebt Bettina zunächst in Manhattan, dann in Berlin, wo sie ein Volontariat beim Rias Berlin erhält und ab sofort den NDR mit aktueller Berichterstattung und unterhaltsamen Talks vertritt. Ihre langjährige Karriere beim NDR beginnt.

Tagebuch schreibt Bettina Tietjen heute nicht mehr. Ihre große Liebe hat sie gefunden. Mit ihrem Mann Udo ist sie inzwischen 30 Jahre verheiratet. „Nun ist mein Mann mein Tagebuch“, sagt sie schmunzelnd. „Und Paris ist immer noch mein Sehnsuchtsort, auch wenn ich nur noch selten dort bin“.

In der Rückblende auf ihre Teenagerzeit sieht Bettina Tietjen inzwischen einiges

dem Lesen ihrer Tagebücher hat sie Denkanstöße erhalten. „Ehrlich mit sich zu sein, ist ein schwieriger Prozess. Aber dann ist man mit sich im Reinen. Man versteht, warum man ist, wie man ist, weil man sieht, wie man war.“ Und sie fügt ein Zitat des Dänischen Philosophen und Theologen Sören Kierkegaard hinzu: „Das Leben wird vorwärts gelebt und rückwärts verstanden.“

„Früher war ich auch mal jung“ – eine Zeitreise durch die Tagebücher von Bettina Tietjen. Ein lesenswerter Bestseller für Sie in Ihrer Bibliothek!

*Text: Birgit Schenatzky*

### David Garrett: „Wenn ihr wüsstet“

Über 4,5 Millionen verkaufte Alben, 25 Gold- und 17 Platinauszeichnungen, weltweit gefeiert in über 1.600 Konzerten mit einem Instrument, das über 300 Jahre alt ist. Der Geiger David Garrett ist ein Weltstar.

Schon mit dreizehn Jahren erhält der als David Christian Bongartz in Aachen geborene Musiker seinen ersten Plattenvertrag. Die feinen Künste werden ihm und seinem zwei Jahre älteren Bruder Alexander sowie seiner acht Jahre jüngeren Schwester Elena bereits in die Wiege gelegt. Der Vater, Georg Bongartz, ist Geigenauktionator und Geigenlehrer, die Mutter, Dove Garrett, gebürtige Amerikanerin, eine Primaballerina. David ist gerade vier Jahre alt, als sein Vater ihn zum Geigenunterricht anhängt. Seine erste Migräne hat er mit sechs. Die Erfolge sind hart

erarbeitet. Mit zehn Jahren steht er das erste Mal auf der großen Konzertbühne. Zitat der Mutter: „Er war eins mit

der Geige, ein Herz und eine Seele.“ Der Druck steigt von Jahr zu Jahr, erzeugt durch einen selbst nur mäßig talentierten Vater, der seine Ansprüche in den Sohn projiziert. Als Wegbereiter für eine internationale Karriere erhält David nun auch den Nachnamen seiner amerikanischen Mutter. Aus David Bongartz wird David Garrett.

Geige spielen ist seine Bestimmung; tägliches, stundenlanges Üben die Regel.



Auftritt reiht sich an Auftritt. Der Erfolg des Sohnes bestätigt den Ehrgeiz des Vaters. Die Maschinerie des Musikbetriebs läuft auf Hochtouren.

Erst mit Anfang zwanzig gelingt es David Garrett aus seinem Wunderkind-Dasein auszubrechen. Eine schwere persönliche Krise führt ihn nach New York, wo er ein Studium an der weltberühmten Juilliard School aufnimmt. In dieser Zeit entsteht auch sein Crossover-Projekt, das virtuose Klassik mit feinstem Pop vereint. Damit gelingt es ihm, Menschen generationsübergreifend für Klassik zu begeistern. Allein dafür er-



### Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

#### Zossen

Standort am Kirchplatz 2  
(03377/30 40 477)

Mo, Di, Fr: 13-18 Uhr

Do: 10-19 Uhr

Sa: 10-13 Uhr

#### Wünsdorf

Standort im Bürgerhaus 1  
(033702 / 60 815)

Di, Mi, Do: 14-18 Uhr

Sa: 10-13 Uhr

Besuchen Sie auch unsere Homepage



# 2022 ZOSSENER WEINFEST

2. und 3. September... in den Höfen!

\* Alle Fotos: Stadt Zossen



Modenschau von Kikobell:  
Marktplatz



Zentraler Anlaufpunkt:  
Rathaushof



Die Feuerwehr aus Zossen:  
Rathaushof



Ukrainischer Kuchen:  
Rathaushof



Basteln für Kinder:  
Rathaushof



„Aphodyl“ - Rock aus Zossen:  
Rathaushof



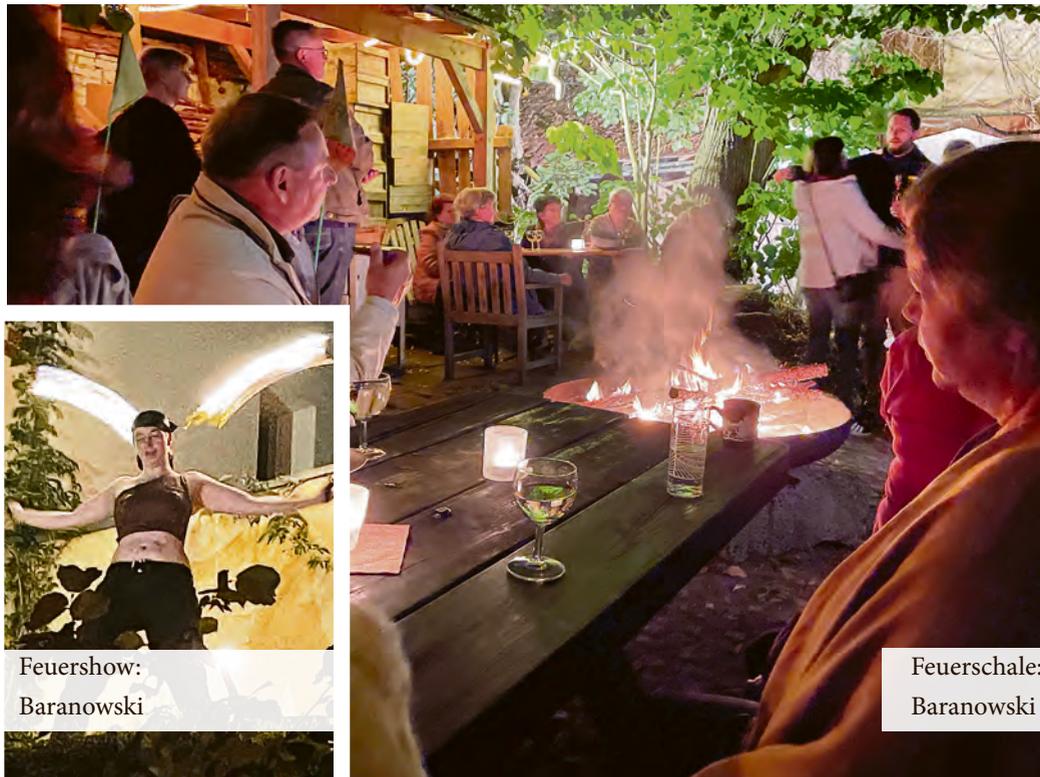
Die Penetranten Zwei:  
Bouchon



Country Musik:  
Schwendy



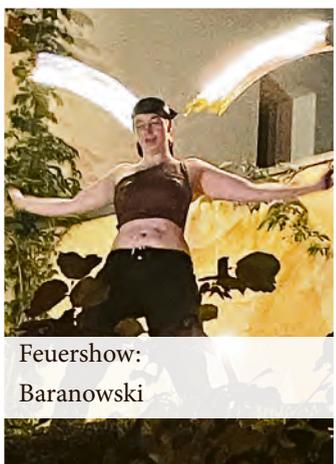
Abends bei Schwendy



Feuerschale:  
Baranowski



„Semperfeld“ - Rock aus Zossen:  
Irish Pub



Feuershow:  
Baranowski

- Anzeigen -



### Sprechzeiten der Ortsvorsteher

**SCHÜNOW:**

**Dr. Regine Pankrath,**  
03377 / 33 04 36,  
Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung.

**NUNSDORF:**

**Frank Schmidt,**  
0176 99 81 83 30,  
Sprechzeit alle 14 Tage dienstags von 16 bis 17 Uhr (nur in den geraden Kalenderwochen) oder nach telefonischer Vereinbarung, Dorfgemeinschaftshaus Nunsdorf, Dorfstraße 23.  
E-Mail: Nunsdorfortsbeirat@t-online.de

**KALLINCHEN:**

**Reinhard Schulz,**  
033769 / 5 02 15, Sprechzeit donnerstags von 17 bis 18 Uhr in Kallinchen, Dorfgemeinschaftshaus, Hauptstraße 21.

**HORSTFELDE:**

**Matthias Juricke,**  
0176 63 11 22 04, Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung. Horstfelde, Dorfgemeinschaftshaus, Dorfplatz 30.

**NÄCHST NEUENDORF:**

**Thomas Czesky,**  
03377 / 30 22 16, Nächst Neuendorf, Dorfgemeinschaftshaus, Nächst Neuendorfer Landstraße 27.

**SCHÖNEICHE:**

**Norbert Magasch,**  
03377 / 3 30 04 15, Sprechzeit dienstags von 18 bis 19 Uhr in Schöneiche, Kallinchner Straße 1a.

**GLIENICK:**

**Stefan Christ,**  
03377 / 30 01 89, Sprechzeit jeden 1. Donnerstag von 17 bis 18 Uhr in Glienick, Dorfgemeinschaftshaus, Dorfaue 26.

**WÜNSDORF:**

**Rolf von Lützwow,**  
033702 / 6 08 10 oder 0160 8 47 39 46, Sprechzeit jeden 2. und 4. Donnerstag von 17 bis 18.30 Uhr in Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1.

**ZOSSEN:**

**Sven Baranowski,**  
03377 / 2 02 94 14, ortsbeirat. zossen@gmx.de; Sprechzeit jeden 1. Mittwoch im Monat von 17 bis 18.30 Uhr bzw. nach telefonischer Vereinbarung im Haus Kirchplatz 7 in Zossen.

**LINDENBRÜCK:**

**Uwe Voltz,**  
0160 91 68 29 08, Sprechzeit 1. und 3. Montag von 18 bis 19 Uhr im Info-Häuschen in Zesch am See sowie nach telefonischer Vereinbarung.  
*Änderungen vorbehalten!*

# 2 TESTSIEGER – 1 HÖRGERÄT



**HörPartner**  
DEIN HÖRGERÄT

Testen Sie jetzt die kleinen Im-Ohr-Hörgeräte inklusive Akku und Bluetooth von Signia – dem Testsieger als beliebteste Hörgerätemarke.

HörPartner GmbH  
033 77 / 202 58 55 • Baruther Str. 17 • 15806 ZOSSEN

Beim Servicetestsieger [www.hoerpartner.de](http://www.hoerpartner.de)

## Keine Einigung bei Kreisumlage

**Zossen.** Mit der 1. Änderungssatzung für das Haushaltsjahr 2015 bzw. 2016 macht der Landkreis Teltow-Fläming erstmals von einer neuen Regelung in § 65 Abs. 5 Brandenburger Kommunalverfassung (BbgKVerf) gebrauch. Damit sollen die finanziellen Auswirkungen des durch die Stadt Zossen gewonnenen Prozess zur Unwirksamkeit der Kreisumlage aus den Jahren 2015 und 2016 nachträglich „geheilt“ werden. Die Änderung im § 65 Abs. 5 BbgKVerf ist am 1. Juli 2022 in Kraft getreten.

Auslöser sind die Klagen der Stadt Zossen gegen die Kreisumlagen 2015 und 2016. Die Stadt wird aller Voraussicht nach auch gegen den Bescheid 2017 klagen. Über den Widerspruch der Stadt hat der Landkreis noch nicht entschieden. Für das Jahr 2015 hat die Stadt Zossen dahingehend Recht bekommen, dass der Abwägungsprozess des Kreises seinerzeit nicht rechtens war. Der Klage wurde vollumfänglich Recht gegeben. Für 2016 wird die Stadt Zossen voraussichtlich ebenfalls Recht bekommen.

Die Bürgermeisterin der Stadt Zossen betont: „Es geht uns nicht darum keine Kreisumlage zu zahlen. Es geht uns um den Ausgleich der finanziellen Interessen von Kreis und Kommune. Der Kreis muss aus Sicht der Stadt Zossen nicht nur seinen eigenen Finanzbedarf feststellen, sondern eben auch den Finanzbedarf der Kommune und beide Bedarfe miteinander abwägen. Das ist 2015 und 2016 aus unserer Sicht nicht passiert.“

Somit werden nun mit der Änderung Regelungen geschaffen, die rückwirkend unsere Haushaltsjahre 2015 und 2016 betreffen. Die im § 65 Abs. 5 BbgKVerf gemachte Änderung kann nun dazu führen, dass der Kreisumlagebescheid für 2015 und 2016 nachträglich aufgehoben wird und somit keinen Streitgegenstand mehr darstellt.

Einem Kreisumlagebescheid zu einem späteren Zeitpunkt zu erstellen hätte in der Vergangenheit dazu geführt, dass die Zahlung bei Aufhebung des Kreisumlagebescheid 2015 an die Stadt Zossen zurückgezahlt werden müsste und keine neue Zahlung für die alte Kreisumlage 2015 angefallen wäre. Um dieses finanzielle Risiko zu verhindern, wurde der § 65 Abs. 5 BbgKVerf. erweitert und lässt nun die Heilung zu. Somit müsste die Stadt Zossen

dann für den neuen Kreisumlagebescheid 2015 zahlen. Das finanzielle Risiko vom Landkreis würde sich somit deutlich reduzieren.

Aus Sicht der Stadt Zossen ist die Vereinbarkeit mit unserer Kommunalverfassung für eine solche Heilung per Satzungsbeschluss nicht gegeben. Die geforderte rechtliche Regelung bezüglich der Systematik zur Erhebung der Kreisumlage ist aus Sicht der Stadt Zossen auch mit der geänderten Kommunalverfassung nicht vereinbar.

Die Haushaltssatzung einer Kommune und auch die des Landkreises basiert auf Planungsansätzen und nicht auf tatsächlichen Zahlen. Ein Planungsansatz für ein Jahr, das längst in der Vergangenheit liegt kann es aus meiner Sicht nicht mehr geben, da die tatsächlichen Zahlen vorliegen. Diese sollten auch zur Anwendung kommen.

Desweiteren: Wie will der Kreistag denn die Belange aller Kommunen mit dem finanziellen Spielraum des Kreises abwägen, wenn bereits alle Investitionen und erforderlichen Ausgaben beiderseits erfolgt sind? Wiebke Sahin-Schwarzweiler: „Aus unserer Sicht kann dem Kreistag keine echte Entscheidungsbefugnis mehr zukommen. Deshalb bin ich überzeugt, dass es dem Landkreis hier darum geht, ihren Kreisumlagesatz zu retten.“ Auch dass der Kreis die Höhe des Kreisumlagesatzes von erneut 47 % damit begründet, er müsse sich an die Nachhaltigkeitssatzung halten, ist aus Sicht der Bürgermeisterin ein erneuter Fehler in der Abwägung. Die Voraussetzung einer wirksamen Kreisumlageerhebung ist die jeweilige finanzielle Situation der Kommunen jährlich zu erfassen und auf Grundlage dessen zu entscheiden. Ebenso müssten die Verlustvorträge der Kommunen und der finanzielle Mehrbedarf der Kommunen in die Ab-

wägung mit einfließen. Auch das ist nicht passiert.

Das Vorgehen des Landkreises verstößt aus Sicht der Stadt Zossen auch gegen das Jährlichkeitsprinzip. Das Haushaltsrecht ist an dieses Prinzip gebunden, um eben gerade eine verlässliche und kalkulierbare Finanz-, Ausgaben- und Haushaltswirtschaft zu sichern.

Aus Sicht der Stadt Zossen, so die Bürgermeisterin, bedarf es zunächst eine eindeutige gerichtliche Feststellung, dass die Kreisumlage unwirksam ist. Der Kreis selbst hat hier die Berufung angestrebt. Aus Sicht der Stadt Zossen ist es nicht möglich, dass ein Landkreis im Widerspruchsverfahren gegen den Umlagebescheid die geltend gemachte Rügen nachvollzieht und nun selbst davon ausgeht, er habe bei Bestimmungen der Kreisumlage nicht alles beachtet. Der Versuch der Heilung ist auch deshalb fragwürdig, da dem Landkreis eine derartige Nichtanwendungskompetenz in Bezug auf die Haushaltssatzung nicht zusteht.

Der § 65 Abs. 5 deckt ein solches vorsorgliches Tätigwerden nicht ab: Vermutlich wird somit wieder eine juristische Auseinandersetzung über die Reichweite dieser neuen Vorschrift und ihre verfassungsrechtliche Wirksamkeit unumgänglich.

Dies ist bedauerlich. Ich hätte mir gewünscht, dass wir einen Konsens mit allen Nachbarkommunen und mit dem Landkreis finden. Der Versuch der Heilung wurde mit uns Bürgermeistern in keiner Dienstberatung besprochen. Die Stadt Zossen hat hier stets Gesprächsbereitschaft signalisiert. Aus meiner Sicht sollte der Landkreis bereit sein, eine gezielte Abwägung mit allen Kommunen zu führen statt einen Beschluss im Kreistag, dessen Rechtsgrundlage fragwürdig ist, herbeizuführen.

## Neue Gebühren beim KMS Zossen

Mit Urteil vom 15.06.2021 und 02.11.2021 hat das Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg (OVG BB) die Beitragssatzungen für Schmutz- und Trinkwasser des Verbandes für unwirksam erklärt.

Daraufhin hat der Verband die Beitragssätze neu kalkuliert. Im Schmutzwasserbereich sinken sie von 3,00 €/m<sup>2</sup> auf 2,12 €/m<sup>2</sup> und im Trinkwasserbereich von 0,85 €/m<sup>2</sup> auf 0,77 €/m<sup>2</sup>, rückwirkend zum 01.01.2011. Die vorliegenden Widersprüche werden auf Grundlage der neu beschlossenen Beitragssätze abgearbeitet.

Mit den neuen Beitragssätzen verringert sich das Abzugskapital bei den Trink-

2022 für Trinkwasser (netto) sinken für die Beitragszahler von 1,51 €/m<sup>3</sup> auf 1,41 €/m<sup>3</sup>, für die Nichtbeitragszahler von 1,91 €/m<sup>3</sup> auf 1,87 €/m<sup>3</sup>. Bei einem Verbrauch von z.B. 50m<sup>3</sup>/a bedeutet das für die Beitragszahler eine Reduzierung von 5,00 €/a und für die Nichtbeitragszahler von 2,00 €/a.

Bei einem Verbrauch von 100m<sup>3</sup>/a bedeutet das für die Beitragszahler eine Reduzierung von 10,00 €/a und für die Nichtbeitragszahler von 4,00 €/a.

Die Gebühren 2022 für Schmutzwasser (brutto) sinken für die Beitragszahler von 4,45 €/m<sup>3</sup> auf 3,82 €/m<sup>3</sup>, für die Nichtbeitragszahler



und Schmutzwassergebühren. Diese waren somit neu zu kalkulieren. Hinzu kommt noch ein neues Urteil zu dem Verteilungsschlüssel der Grundgebühren. Die Grundgebühren sind demnach mengenmäßig auf Beitrags- und Nichtbeitragszahler zu verteilen.

Die Gebühren im Trink- und Schmutzwasserbereich wurden rückwirkend zum 01.01.2017 bis einschließlich 2022 neu kalkuliert und in der Verbandsversammlung am 13.09.2022 beschlossen. Für die Jahre 2017 bis 2021 werden die vorliegenden Widersprüche zur Verbrauchsabrechnung auf Grundlage der neuen Satzungen abgearbeitet.

Für das Jahr 2022 erfolgt die Jahresverbrauchsabrechnung, nach Stichtagsablesung am 31.12.2022, im Februar 2023. Die Gebühren

von 6,14 €/m<sup>3</sup> auf 5,38 €/m<sup>3</sup>. Bei einem jährlichen Abwasseranfall von z.B. 50m<sup>3</sup> bedeutet das für die Beitragszahler eine Reduzierung von 31,50 €/a und für die Nichtbeitragszahler von 38,00 €/a. Bei einem Verbrauch von 100m<sup>3</sup> bedeutet das für die Beitragszahler eine Reduzierung von 63,00 €/a und für die Nichtbeitragszahler von 76,00 €/a.

An den Gebühren für die Entsorgung von Fäkalien aus abflusslosen Sammelgruben und nicht separierten Klärschlamm aus Kleinkläranlagen ändert sich nichts.

Der Verband wird die neu kalkulierten Trink- und Schmutzwassergebühren 2022 bei der Jahresverbrauchsabrechnung im Februar 2023 automatisch, rückwirkend bei allen Kunden des KMS Zossen berücksichtigen.

## Diskussion zur Energiewende im Kulturforum Dabendorf



Am 25. August 2022 fand ein sogenannter „Kommunaler Energiewende-Dialog“ im Kulturforum Dabendorf statt. Diese Veranstaltungsformat der Energieagentur des Landes Brandenburg richtet sich an kommunale Mandatsträger\*innen und Mitarbeiter\*innen der entsprechenden Fachabteilungen der Verwaltung. Zahlreiche Stadtverordnete und

Mitarbeiter des Rathauses informierten sich anhand der Darstellungen der fachkundigen Referenten über die Möglichkeiten der regenerativen Energieerzeugung, sowie auch über die Möglichkeiten zur Energieeinsparung. Diskutiert wurden entsprechende Themen vom Blockheizkraftwerk bis zur Wasserstoffnutzung. Ein besonderer Schwerpunkt

lag dabei auf dem weiteren Ausbau von Photovoltaikanlagen im Stadtgebiet. Die Anwesenden konnten zahlreiche Impulse für die zukünftige Arbeit in den Gremien der Stadtverordnetenversammlung sowie im Rathaus mitnehmen.“

Weitere Informationen auf [www.zossen.de](http://www.zossen.de)

Foto: Stadt Zossen

## Nächste Schritte für die Nordumfahrung Dabendorf Europaweites Vergabeverfahren für die erforderlichen Planungsleistungen soll eingeleitet und Fördermittel beantragt werden.

**Zossen.** Die Stadt Zossen treibt das Projekt zur Nordumfahrung Dabendorf weiter voran. Für die Beauftragung der notwendigen Planungsleistungen für das Verkehrsprojekt soll nach der Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung Ende September ein europaweites Vergabeverfahren gestartet werden. Gegenstand des Vergabeverfahrens werden die benötigten Planungsleistungen sowohl für die Straße als auch die notwendigen Brückenbauwerke sein. Die Nordumfahrung Dabendorf war bereits mehrfach Gegenstand von Beschlussfassungen in den Ausschüssen und in der Stadtverordnetenversammlung. Der Bebauungsplan der Stadt Zossen „Gewerbegebiet Zossen-Nord“, in dessen

Rahmen auch die Variantenprüfung der in Betracht kommenden Trassenkorridore durchgeführt wurde, befindet sich in Aufstellung. Im Laufe des ersten Halbjahres 2023 sollen sodann Fördermittel beim Land Brandenburg beantragt werden, damit das Projekt umgesetzt werden kann. Zur fachlichen Prüfung im Rahmen des Fördermittelantrags müssen Planentwürfe vorgelegt werden. Für deren Ausarbeitung soll ein geeignetes Ingenieurbüro beauftragt werden. Aufgrund des geschätzten Honorarvolumens von ca. 500 TEUR netto muss dafür ein europaweites Vergabeverfahren durchgeführt werden.

Die vorliegende Kostenschätzung für den Bau der Nordumfahrung geht von Baukosten von ca. 13,8 Mio.

EUR brutto aus. Dabei sind Kostensteigerungen aufgrund der Baupreisentwicklung der letzten Monate noch nicht sicher einschätzbar. Das zu beauftragende Ingenieurbüro wird im Zuge der Erbringung der Planungsleistungen daher auch eine aktuelle Kostenberechnung vorzulegen haben, die Grundlage der Fördermittelbeantragung sein wird. Nach der voraussichtlich im nächsten Jahr zu erwartenden Entscheidung über den Fördermittelantrag werden die Stadtverordneten über die weitere Umsetzung beraten.

[Die Stadtverordneten werden über die Fördermittelbeantragung und die Einleitung des Vergabeverfahrens in ihrer Sitzung am 21.09.2022 beraten.]

### SERVICE



## Solaratlas Brandenburg online abrufbar

Auskunft über nutzbare Flächen für solartechnische Anlagen

**Potsdam.** Der „Solaratlas Brandenburg“ ist ab sofort online. Der digitale Atlas findet sich unter <http://solaratlas-brandenburg.de/>. Er gibt Auskunft über nutzbare Flächen für solartechnische Anlagen im Land Brandenburg. Es werden alle umsetzbaren Potenziale aufgezeigt – von großen Freiflächen bis zu einzelnen Gebäuden. Gebäudeeigentümer können über das neue internetbasierte Tool unkompliziert

ermitteln, ob ihre Dachfläche vor dem Hintergrund der Einstrahlungsberechnungen prinzipiell für die Nutzung von Solarenergie geeignet ist. Damit geben wir eine erste Orientierung, auf der die projektbezogene Beratung und Planung aufsetzen kann.



## Der neue Kia Ceed Sportswagon Plug-in Hybrid.

Verbindet, was dich inspiriert.



Jetzt für:  
€ 31.495,-

Ceed Sportswagon  
1.6GDI Plug-in Hybrid  
SOFORT VERFÜGBAR

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Verbindungen bereichern unser Leben mit immer wieder neuen Möglichkeiten. Lass dich jetzt vom neuen Kia Ceed Sportswagon Plug-in Hybrid inspirieren und entdecke, wie intelligente Konnektivitätslösungen deinen Alltag bereichern. Wir freuen uns auf deinen Besuch.

**Kia Ceed Sportswagon 1.6 GDI Plug-in Hybrid Vision (Super/Strom, 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe), 104 kW (141 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 1,1; Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 11,6. CO<sub>2</sub>-Emission: kombiniert 28 g/km. Effizienzklasse: A+++.<sup>1</sup>**

**LANGE**  
AUTO & MOTORRAD-CENTER



Auto-Center-Lange GmbH  
Groß Schulzendorfer Str. 14  
14974 Ludwigsfelde  
Tel. 033 78 / 81 34 - 0  
[www.ac-lange.de](http://www.ac-lange.de)

Filiale:  
Am Müggelpark 45  
15537 Gosen/Neu Zittau  
Tel. 03362 / 88 00 20

<sup>1</sup> Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

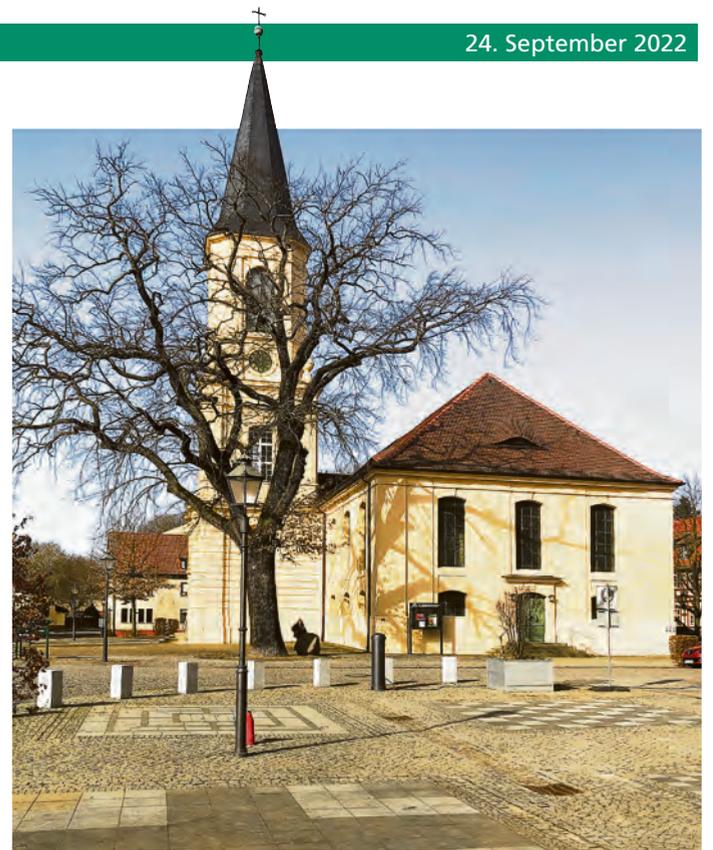
## Jubilare Oktober - Zossen gratuliert

95	Werner Walther	OT Nächst Neuendorf	12.10.
90	Gertrud Neumann	OT Wünsdorf	16.10.
	Georg Grunwald	Zossen	11.10.
85	Elisabeth Meißner	GT Dabendorf	2.10.
	Rosemarie Blisse	OT Kallinchen	22.10.
	Johanna Mertke	OT Nächst Neuendorf	16.10.
	Anneliese Weggen	GT Neuhof	28.10.
	Horst Link	GT Waldstadt	27.10.
	Waldtraut Lenke	Zossen	1.10.
	Renate Stegmann	Zossen	11.10.
	Regina Ausner	Zossen	23.10.
Werner Freitag	Zossen	29.10.	
80	Helmut Vogler	GT Dabendorf	5.10.
	Ursula Wickert	GT Dabendorf	17.10.
	Rosemarie Crenzin	GT Dabendorf	22.10.
	Rosemarie Niemeier	OT Glienick	11.10.
	Arnold Janiszewski	OT Kallinchen	31.10.
	Edith Götsch	OT Nächst Neuendorf	14.10.
	Rita Glief	OT Wünsdorf	2.10.
	Waltraud Gliniorz	OT Wünsdorf	18.10.
	Christa Schütz	OT Wünsdorf	22.10.
	Elfriede Volke	OT Wünsdorf	24.10.
	Reimund Ersel	Zossen	10.10.
	Ursula Böttger	Zossen	12.10.
75	Heinz Antonius	GT Dabendorf	17.10.
	Klaus Breßler	OT Glienick	22.10.
	Songard Gente	GT Waldstadt	07.10.
	Tadeusz Stainski	GT Waldstadt	26.10.
	Christine Pfennig	GT Waldstadt	27.10.
	Bruno Schmager	OT Wünsdorf	7.10.
	Emma Selma Sabine Sommer	Zossen	1.10.
	Hans-Jürgen Diehr	Zossen	22.10.
Burkhard Haß	Zossen	26.10.	
70	Marlies Vollmer	GT Dabendorf	1.10.
	Bernd Püschel	GT Dabendorf	11.10.
	Hedwig Hinrichs	GT Dabendorf	15.10.
	Berit Beyschwang	OT Nächst Neuendorf	1.10.
	Michael Röhl	OT Nächst Neuendorf	30.10.
	Michael Röhl	OT Nächst Neuendorf	30.10.
	Ilona Thiele	OT Schöneiche	9.10.
	Monika Wiertz	OT Schöneiche	11.10.
	Bernd Wille	GT Waldstadt	14.10.
	Ingrid Schwarzweller	GT Waldstadt	18.10.
	Renate Walter	GT Wünsdorf	8.10.
	Renate Siebert	OT Wünsdorf	10.10.
Eduard Müller	OT Wünsdorf	25.10.	
Margrit Dolzmann	Zossen	2.10.	

## Ehejubiläum

### Goldene Hochzeit

Tadeusz und Barbara Stainski GT Waldstadt 28.10.



## Kirchenkalender

*Donnerstag, 22. September*

9.30 Uhr : **Krabbelgruppe**

Hier ist genau der richtige Ort für Austausch über die vielen kleinen und großen Entdeckungen von kleinen und großen Leuten, die über den Anfang des Lebens staunen.  
Gemeindesaal Zossen mit: Christian Guth

*Samstag, 24. September*

15.00 Uhr : **Familienzeit**

Zeit zum spielen für Kinder, Zeit zum Austausch für Eltern & Großeltern: Kurzum ein offener Treff für Familien - wir laden herzlich ein!  
Pfarrgarten

*Sonntag, 25. September*

10.30 Uhr : **musikalischer Gottesdienst** mit dem Gospelchor Kirche

*Donnerstag, 29. September*

9.30 Uhr : **Krabbelgruppe**

Gemeindesaal Zossen mit: Christian Guth

*Donnerstag, 6. Oktober*

9.30 Uhr : **Krabbelgruppe**

Gemeindesaal Zossen mit: Christian Guth

*Samstag, 8. Oktober.*

15.00 Uhr : **Familienzeit**

Altersoffenes Begegnungsangebot für Familien in Zossen  
Gemeindesaal

*Donnerstag, 13. Oktober*

9.30 Uhr : **Krabbelgruppe**

Gemeindesaal Zossen mit: Christian Guth

*Donnerstag, 20. Oktober*

9.30 Uhr : **Krabbelgruppe**

Gemeindesaal Zossen mit: Christian Guth

*Samstag, 22. Oktober*

15.00 Uhr : **Familienzeit**

Pfarrgarten

*Donnerstag, 27. Oktober*

9.30 Uhr : **Krabbelgruppe**

Gemeindesaal Zossen mit: Christian Guth

*Donnerstag, 3. November*

9.30 Uhr : **Krabbelgruppe**

Gemeindesaal Zossen mit: Christian Guth

*Samstag, 5. November*

15.00 Uhr : **Familienzeit**

Pfarrgarten

**FahrService**  
**Dirk Lahsowsky**

**sucht Fahrer** (m/w/d)

von Minijob bis Vollzeit

für die Personenbeförderung: • Rufbus

• Krankenfahrten • Fahrten zu jedem Anlass

**033 702 - 66 44 93 / 0172 - 39 50 420**

# Veranstaltungen in Zossen



2. Oktober 2022

## Herbstfeuer in Nächst Neuendorf

2. Oktober 2022

## Herbstfeuer in Lindenbrück

Lindenbrücker Chaussee,  
15806 Zossen, OT Lindenbrück  
18.30 Uhr

2. Oktober 2022

## Herbstfeuer in Schünow

(an der Feuerwehr)  
Weg nach Mellensee 5,  
15806 Zossen, OT Schünow  
17 Uhr

8. Oktober 2022

## Herbstfest des Heimatverein Kallinchen e.V.

18 Uhr

8. Oktober 2022

## 6. Horstfelder Oktoberfest

Sportplatz Horstfelde  
Zum Sportplatz,  
15806 Zossen, OT Horstfelde  
18 bis 2 Uhr

14. Oktober 2022

## Lange Nacht der Bibliotheken

Bürgerhaus Wündorf  
Bürgerhaus 1, 15806 Zossen  
OT Wündorf  
19 bis 22 Uhr

15. Oktober 2022

## Vereins- und Unternehmermesse EXPO 2030 mit Auszeichnung der Ehrenamtler und Verleihung des Unternehmerpreises der Stadt Zossen. Veranstaltung im Rahmen des Projektes „Zukunft Zossen“

Kulturforum Dabendorf

29. Oktober 2022

## Herbstfeuer in der Feuerschale vor dem Mehrzweckgebäude in Neuhof

Neuhof Dorfstr. 24/25  
15806 Zossen, OT Neuhof  
17 Uhr

11. November 2022

## Eröffnung der Karenevalssaison

Marktplatz

12. November 2022

## Zelt-Karneval an der Feuerwehr

Feuerwehr Schöneiche  
Kallinchener Str. 1A, 15806  
Zossen OT Schöneiche  
13 bis 2 Uhr

26. November 2022

## Weihnachtsmarkt in Nächst Neuendorf

Dorfaue Nächst Neuendorf  
15806 Zossen, OT Nächst  
Neuendorf

3. Dezember 2022

## Weihnachtsfeier Rentner in Nächst Neuendorf

4. Dezember 2022

## Markt im Advent

Kirchplatz Zossen

# Leben – Wohnen – Mobilität – Teilhabe – Ehrenamt – Würde – Balance – **GEMEIN- WOHLFEST** – Aktivität – Respekt – Bildung – Diskurs **2. Oktober 2022 von 9 bis 16 Uhr** Kultur Stadt/Land – **um die Dreifaltigkeitskirche und auf dem Marktplatz** – Vielfalt – Gerechtigkeit –

10.30 Uhr der **Gottesdienst** zum Erntedank  
von 9 bis 13 Uhr - **Kraut- und Rübenmarkt** - BAZ e. V.  
**Informationen** lokaler Vereine  
**Gastronomische Angebote**  
**Kulturprogramm**  
**Verkaufsoffener Sonntag** in Zossen



26. November 2022

## Weihnachtsbaumschmücken in Schünow

(an der Feuerwehr)  
Weg nach Mellensee 5,  
15806 Zossen, OT Schünow

27. November 2022

## Weihnachtsbaumschmücken in Schöneiche

Dorfaue Schöneiche 15806  
Zossen OT Schöneiche  
13 bis 20 Uhr

26. November 2022

## Seniorenweihnachtsfeier in Kallinchen

14 Uhr

11. Dezember 2022

## Weihnachten auf dem Markt

Verkaufsoffener Sonntag  
in Zossen

11. Dezember 2022

## Weihnachtsmarkt in Kallinchen

**Achtung:**  
Die Veröffentlichung der Termine erfolgt unter Vorbehalt der Änderung oder Aktualisierung.

21.11.2022 19.30 - 22.30 Uhr

## „Grenzgang Deutschland - Diashow von und mit Roland Marske

19.30 Uhr, Zossen,  
OT Dabendorf,  
Zum Königsgraben 8,  
im Kulturforum

Eintritt: 8,50 €

Reservierungen unter:  
03377 / 30 40 477

Über 40 Jahre war Deutschland geteilt. Mitten durch das Land lief eine 1.393 Kilometer lange Grenze. Stacheldraht, Minenfelder, Hundegebell, Scheinwerfer und auch Schüsse gehörten hier zum Alltag.

Selbst im Schatten dieser Grenze, im Berlin des Kalten Krieges, aufgewachsen, begibt sich der Journalist Roland Marske noch einmal auf Tuchfühlung mit der deutsch-deutschen Geschichte

## Zossener Sitzungskalender

Folgende Sitzungen städtischer Gremien finden in den kommenden Wochen statt. Interessierte Bürger sind im jeweils öffentlichen Teil der Sitzung willkommen.

4. Oktober 2022, 18.45 Uhr  
**Ausschuss für Recht, Sicherheit und Ordnung der Stadt Zossen,**  
Kulturforum Dabendorf

5. Oktober 2022, 18.45 Uhr  
**Ausschuss für Soziales, Jugend, Bildung und Sport der Stadt Zossen,**  
Kulturform Dabendorf

6. Oktober 2022, 18.45 Uhr  
**Ortsbeirat Lindenbrück,**  
Dienstgebäude Oberförsterei Wündorf, Am Dorfplatz 11, 15806 Zossen, GT Zesch am See

11. Oktober 2022, 18.45 Uhr  
**Hauptausschuss der Stadt Zossen,**  
Kulturforum Dabendorf

13. Oktober 2022, 18.45 Uhr  
**Finanzausschuss der Stadt Zossen,**  
Kulturforum Dabendorf

19. Oktober 2022, 18.45 Uhr  
**Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen,**  
Kulturforum Dabendorf

20. Oktober 2022, 18.45 Uhr  
**Fortführung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen,**  
Kulturform Dabendorf

**WWA Zossen GmbH**  
**Wärme- & Wasseranlagen Zossen**  
 Meisterbetrieb  
**HEIZUNG • LÜFTUNG • SANITÄR**  
 Wärmepumpen · Solaranlagen  
 Schwimmbadtechnik · Bäder  
 Kundendienst Tel. 0172 / 3 95 04 47  
 15806 Zossen • Luckenwalder Straße 20  
 Tel. 0 33 77 - 39 99 36 • Fax: 0 33 77 - 39 99 37



**Move it**  
 TanzStudio  
 info@tanzstudio-move-it.de  
 0152 374 44 120  
 TanzstudioMoveit-Zossen  
 Stubenrauchstr. 26  
 15806 Zossen  
 Workshops | Unterricht | Auftritte | Vermietung  
 - Tanz & Bewegung für alle -  
 www.tanzstudio-move-it.de



**FÜR IHRE WERBUNG IM STADTBLATT**



Ihre Mediaberatung  
**Ellen Lenkewitz**  
 Tel.: 033703 - 686 64  
 ellen.lenkewitz@maz-online.de



**eqSTROM**  
 INDIVIDUELL, GRÜN, GÜNSTIG.  
**ökoSTROM von eqSTROM**  
 Jetzt kostenlos wechseln  
**0800 - 0005803**



Entdecken Sie unsere attraktiven Preise unter  
**www.eq-strom.de**

**SERVICE**

**Grundsteuerwerterklärung**

Bundesweit bewerten die Finanzämter seit 1. Juli 2022 alle Grundstücke in Deutschland neu, so auch die brandenburgischen Finanzämter die circa 1,8 Millionen Grundstücke zwischen Elbe und Oder. Bürgerinnen und Bürger mit Grundbesitz im Land Brandenburg müssen deshalb bis zum 31. Oktober dieses Jahres für ihre Grundstücke eine Grundsteuerwerterklärung abgeben. Brandenburgs Finanzministerium stellt auf der Webseite **grundsteuer.brandenburg.de** detaillierte Hinweise und Informationen zum Ausfüllen der Grundsteuerwerterklärung bereit. Beim Ausfüllen der Grundsteuerwerterklärung über „MeinELSTER“ hilft beispielsweise die Schritt-für-Schritt-Anleitung am Beispiel eines Einfamilienhauses. Anschaulich führt die Klickanleitung durch die Grundsteuerwerterklärung bis zum elektronischen Versand an das Finanzamt.

grundsteuer.brandenburg.de) und  
 • Angaben zum Gebäude wie Baujahr bzw. Zeitpunkt der Bezugfertigkeit oder Wohnfläche (unter anderem siehe Notarvertrag).

Über das Informationsportal Grundstücksdaten **https://informationsportal-grundstuecksdaten.brandenburg.de/** können die Angaben zu Grund und Boden, wie beispielsweise auch die Bodenrichtwerte für Grundstücke im Land, in einfacher Form abgerufen werden.

Ferner bieten die Finanzämter im Land eine Hotline zur Grundsteuerreform unter der Nummer (0331) 200 600 20 an. Wegen des großen Interesses am Thema ist diese derzeit stark ausgelastet. Daher empfiehlt das Finanzministerium, wenn ein Zugang zum Internet vorhanden ist, stattdessen die Website zu besuchen.

nanzamt vereinbart werden. Wer bereits ein Benutzerkonto hat, zum Beispiel, um die Einkommensteuererklärung elektronisch zu übermitteln, kann dieses Konto auch für die Grundsteuerwerterklärung nutzen. Falls einem die elektronische Übermittlung der Erklärung nicht möglich ist, dürfen auch Angehörige, wie zum Beispiel Kinder oder Enkel, ihre eigene Registrierung bei ELSTER nutzen, um die Grundsteuerwerterklärung für Eltern oder Großeltern zu übermitteln.

Und sollte keine Möglichkeit zur Abgabe einer elektronischen Erklärung bestehen, können Eigentümer und Erbbauberechtigte die Grundsteuerwerterklärung auch in Papierform abgeben. Die Steuererklärungsformulare stehen als Download auf der Webseite **grundsteuer.brandenburg.de** unter „Formulare und Publikationen“ und als Papiervordrucke in den Finanzämtern zur Verfügung.

**Hilfe? Webseite – Klickanleitung – Hotline**

Bevor die Eigentümerinnen und Eigentümer beginnen, sollten sie bereitlegen:

- das Aktenzeichen (enthalten auf dem Informationsschreiben des Finanzamtes oder auf vorherigen Einheitswert- oder Grundsteuerbescheiden),
- Detailinformationen zu Grund und Boden (abrufbar über das Informationsportal Grundstücksdaten unter

**Elektronisch oder in Papierform?**

Wichtig zu wissen: Für die elektronische Übermittlung der Grundsteuerwerterklärung benötigt man ein ELSTER-Benutzerkonto. Wer noch keinen Zugang hat, sollte für das Freischalten eines neuen Benutzerkontos bis zu zwei Wochen einplanen. Die Finanzämter bieten Hilfe bei der ELSTER-Registrierung an, dazu muss ein Termin im Fi-

Auf **www.zossen.de** gibt es ebenfalls Hinweise zu dem notwendigen Verfahren.



**HERBSTFERIEN IN ZOSSEN**

**Woche 1**

- 21.10. Fahrt zum EHL-Spiel JC Phoenix
- 25.10. Kreativwerkstatt SaS Dabendorf
- 26.10 Studios of Wonders Berlin  
Anmeldung ab 26.09. C. Mücke
- 26.10. Pizza backen im JC Glienick
- 27.10. Kino Berlin - Shopping  
Anmeldung ab 26.09. C. Mücke
- 27.10. Bowling Schöneiche bei Evi melden
- 28.10. Kochen/Basteln/Spielen  
Gesamtschule Dabendorf

**Woche 2**

- Herbstferienfahrt - RaZo - Kiez Frauensee  
31.10. - 04.11. Jzz
- 01.11. Karti Fahren Indoor - Anmeldung ab 26.09. C. Mücke
- 01.11. Kerzen gießen im JC Glienick
- 03.11. Jumhouse Berlin bei Evi melden
- 04.11. Eislaufen Berlin bei Evi melden

**Deutsches Rotes Kreuz** | DRK-Kreisverband Fläming-Spreewald e.V.

ANDREAS BLÖMECKE JUGENDCLUB PHOENIX 0337/02 20168 015154408922	ANTJE HAUSER SOZIALARBEIT AN DER COMENIUSCHULE WUNSDORF 0162165 30 80
ARNE PFAENDER SOZIALARBEIT AN DEN GRUNDSCHULEN ZOSSEN& WUNSDORF 0172 4398713	CONSTANCE MÜCKE SOZIALARBEIT AN DER GESCHWISTER-SCHOLL- SCHULE 0173 4245227
EVELYN BÄR JUGENDKOORDINATORIN ZOSSEN 0160 96960128	MICHELLE RICHARDSON KÜRTH SOZIALARBEIT AN DEN GRUNDSCHULEN GLIENICK & DABENDORF 0151 54409081

MAGDALENA PEITZ  
MARCUS RUTSCHE  
JUGENDZENTRUM  
ZOSSEN  
03377 20 222 40  
0173 3234478

**JaZo**  
JUGENDSOZIALARBEIT ZOSSEN

